

X.

Einzelne Züge. --- Kleidung.

---

„Galant uomo“ ist ein Ausdruck, der sich im Deutschen durchaus nicht wieder geben läßt. — Was heißt es wörtlich? „Artiger Mann“, „Gefälliger Mann“ — oder gar „süßes Herrchen“, wie mein Wörterbuchschreiber meint? Aber die gleichbedeutenden Deutschen Worte werden nie in ähnlicher Absicht gebraucht. „Galant uomo!“ ruft einer dem andern zu, wo wir „Landsmann! Guter Freund!“ rufen. „Jo sono un galant uomo“ versichert zehnmal in einer Viertelstunde der Venetianer. Fragt man: Kann ich mich auf Sie verlassen, so erwiedert er: „Jo son un galant uomo.“ Er will vielleicht damit sagen, er seye ein Mann, der nichts Unrechtes thue, ein ehrlicher Mann? denn je öfter er es versichert, desto mehr muß man auf seiner Hut seyn. „Glauben sie nicht, dafs der Kaufmann dort mir zu viel abgenommen hat?“ fragte ich einen Parmesaner. „No Signor, questo è un galant uomo.“ Und doch war es der Fall. Aber wie kommt jenes Wort zu der fremden